



Gesundheit



Tag der Bachelorarbeiten Programm

2021

Fr, 2. Juli 2021
9–16 Uhr
Online

Tag der Bachelorarbeiten 2021, online

Inhalt

- 4 Ergotherapie
- 9 Gesundheitsförderung und Prävention
- 16 Hebammen
- 21 Pflege
- 32 Physiotherapie
- 41 Interprofessionell
- 46 Würdigung beste Bachelorarbeiten
- 47 Code of Conduct

Herzlich willkommen zum Tag der Bachelorarbeiten. Die Absolventinnen und Absolventen der fünf Bachelorstudiengänge Ergotherapie, Gesundheitsförderung und Prävention, Hebamme, Pflege und Physiotherapie stellen ihre Bachelorarbeiten gemeinsam an einem interprofessionellen Tag vor.

Das vorliegende Programm gibt Ihnen einen Überblick über alle Bachelorarbeiten. Die Präsentationen finden online über Zoom statt.

Programm Präsentationen Bachelorarbeiten

Die Bachelorarbeiten werden mono- oder interprofessionell in verschiedenen Formaten präsentiert und diskutiert. Während eines Präsentations-Slots von 45 Minuten werden jeweils zwei bis vier Arbeiten zu einem ähnlichen Thema vorgestellt.

Vormittag 9.00 Uhr | 10.00 Uhr | 11.00 Uhr

Nachmittag 13.00 Uhr | 14.00 Uhr

Würdigungen beste Bachelorarbeiten durch die Berufs- und Fachverbände | 15.00 Uhr

9.00 – 9.45 Uhr Ergotherapie

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Roos Kim	Leu Julia, Probst Annina	Hier bin ich – Film ab Digital Storytelling bei Kindern und Jugendlichen mit Fluchterfahrung	Roos Kim
	Althaus Veronika, Jeddi Diana	Betätigungsentwicklung im Kontext Einblick in die Lebenswelt von Kindern mit Fluchterfahrung in der Schweiz	Roos Kim
	Gassmann Rahel, Jenni Lea	Pferdegestützte Traumabewältigung in der pädiatrischen Ergotherapie Steigerung der alltäglichen Betätigungsperformanz interpersonal traumatisierter Kinder in der pferdegestützten Ergotherapie – Indizien zur Weiterentwicklung der evidenzbasierten Praxis	Rennhack Frauke

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Willi Anita	Huber Ramona, Hunziker Jana	Partizipation von Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit rheumatischen Erkrankungen Ergotherapeutische Interventionsansätze für die Freizeit und das Sozialleben.	Willi Anita
	Mettler Jacqueline, Sivec Cindy	Mit Motivational Interviewing zurück zur Arbeit Anwendung in der Ergotherapie bei Menschen mit muskuloskelettalen Erkrankungen	Senn Daniela

10.00 – 10.45 Uhr Ergotherapie

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Krieger Beate	Ferreira Vanessa, Keller Stefanie	Selektives Essverhalten bei Kindern mit einer Autismus-Spektrum-Störung Ursachen und Einflussfaktoren	Petrig Andrea
	Gafafer Jolanda, Nievergelt Tirza	Selective Eating bei Jugendlichen mit einer Autismus-Spektrum-Störung Teilhabe an Mahlzeiten durch Ergotherapie fördern	Krieger Beate
	Hauser Selina, Wunderle Sonja	Gemeinsame entspannte Familienmahlzeiten Wie erleben Familien mit Kindern mit einer Autismus-Spektrum-Störung die Esssituation zuhause?	Petrig Andrea

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Thöny Corina	Frei Salome, Villamizar Helly	Sehen, ohne zu sehen Die Notwendigkeit einer langfristigen ergotherapeutischen Betreuung bei Menschen mit einer posterioren kortikalen Atrophie (PCA)	Arbenz-Purt Dietlinde
	Meyer Linda, Rudolph Michèle	Neue Blickwinkel in der Ergotherapie – Computergestützte Interventionen nach neurologisch bedingtem Gesichtsfeldausfall	Arbenz-Purt Dietlinde
	Näscher Nadja, Scramonzin Romina	Erfassung von leichten kognitiven und exekutiven Beeinträchtigungen bei Menschen mit erworbener Hirnverletzung Eine Auflistung umsetzbarer Assessments für die Ergotherapie auf einer Stroke Unit	Thöny Corina

11.00 – 11.45 Uhr Ergotherapie

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Stoffel Anika	Brunner Martina, Früh Sibylle	Wenn das Kind zur Norm wird Das Konzept «Positive Verhaltensunterstützung» als Möglichkeit, herausforderndem Verhalten von Kindern mit Autismus-Spektrum-Störung zu begegnen	Stoffel Anika
	Fust Fabienne, Neeser Nathalie	Das Toilettentraining bei Kindern mit einer Autismus-Spektrum-Störung in der Ergotherapie	Stoffel Anika
	Mönch Cécile, Zraggen Larissa	Voneinander lernen – Peer-Interventionen bei Kindern mit Autismus-Spektrum-Störung Verschiedene Ansätze zur Peer-Schulung und deren Umsetzung in der Ergotherapie	Krieger Beate

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Adam Josef	Leugger Petra, Schild Nadia	Sichere Rollatorhandhabung – Aufgaben, die Personen im späten Erwachsenenalter im Haus und in der häuslichen Umgebung beherrschen müssen	Mosimann Christine
	Friedrich Vera, Dudle Camille	Assessments zur Beurteilung der Fahreignung mit motorisierten Mobilitätshilfen bei Erwachsenen mit neurologischen Störungen Kritische Beurteilung von drei Assessments aus ergotherapeutischer Sicht	Adam Josef
	Müller Françoise, Schwab Salome	«Beeinträchtigte Awareness – (k)ein Problem?!» Handlungsempfehlungen für die Ergotherapie bei Klientinnen und Klienten mit beeinträchtigter Awareness aufgrund einer erworbenen Hirnschädigung	Kneisner Maren

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Ballmer Thomas	Amacker Barbara, Sandrini Anna-Maria	Berufskodex EVS: Bedeutung der enthaltenen Werte für den ergotherapeutischen Berufsalltag 2021	Ballmer Thomas
	Delmée Céline, Truninger Anne	Platz dem ergotherapeutischen Paradigma! Durch Digital Storytelling zu einer stabilen Berufsidentität	Aegler Barbara

13.00 – 13.45 Uhr Ergotherapie

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Citrini-Hunger Andrea	Gsell Larissa, Huber Dorea	Kognitive Ressourcen und Schwierigkeiten von Kindern mit Spina bifida mit Schwerpunkt auf den exekutiven Funktionen und Interventionen zu deren Förderung Ein Literaturreview	Citrini-Hunger Andrea
	Fischer Marco, Könz Joannes	Prothesen, es gibt allerhand zu tun Wie Prothesen die Health-related Quality of Life von Kindern mit einer Dysmelie an der oberen Extremität beeinflussen.	Klamroth-Marganska Verena
	Haas Miranda, Stettler Simona	Auf dem inklusiven Spielplatz Das Spielerleben, die Partizipation und die soziale Interaktion auf einem inklusiven Spielplatz aus der Perspektive von Kindern mit einer Zerebralparese	Egger Selina
	Fürst Celina	Der Alltag mit ADHS Ergotherapeutische Unterstützung im Alltag von Eltern mit einem Kind mit Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätssyndrom	Citrini-Hunger Andrea

13.00 – 13.45 Uhr Ergotherapie

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Markwalder Nicole	Bienz Martina, Pfister Damaris	Gemeinsam eine Sprache finden Die bestmögliche Kommunikation innerhalb des interprofessionellen Rehabilitationsteams und mit Klientinnen und Klienten mit Aphasie	Lenz Claudia
	Blatter Sophie, Bucher Anita	Wenn im Alltag plötzlich die Worte fehlen Förderliche und hinderliche Faktoren für die Partizipation von Menschen mit Aphasie	Lenz Claudia
	Alscher Jana, Moser Daphne	Der beschwerliche Weg zurück in den Arbeitsalltag nach einem Schlaganfall Welche Barrieren und Unterstützungsfaktoren beeinflussen die Arbeitsreintegration aus der Perspektive der Betroffenen?	Markwalder Nicole

14.00 – 14.45 Uhr Ergotherapie

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Gasser Michèle	Ammann Manuela, Braun Celina	Der «anspruchsvolle Klient» in der Neurologie Empfehlungen für die Ergotherapie bei Menschen mit Pusher-Symptomatik	Beck Angelika
	Amstad Rebecca, Burger Elisa	Schienenbehandlung bei Spastizität nach einem Schlaganfall- Ein (un)geklärtes Thema? Literaturreview zur Wirksamkeit der Schienen und zu Einflussfaktoren bei der Schienenwahl in der Ergotherapie	Gasser Michèle
	Dietsche Géraldine, Kerrison Annika	Let's talk about sex Ergotherapeutische Interventionen für Klient*innen mit eingeschränkter Sexualität nach Schlaganfall	Egger Selina

11.00 – 11.45 Uhr Gesundheitsförderung und Prävention

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Meyer Matthias	Frei Alexandra	Kampagne «16 Tage gegen Gewalt an Frauen*» im Kanton St. Gallen: eine quantitative Befragung zur Erreichbarkeit der Generation Z	Meidert Ursula
	Eberhardt Nadine	Gesundheitsförderung im Strafvollzug Eine Bedarfsanalyse basierend auf qualitativen Interviews und einer Fokusgruppe mit Fachpersonen	Inauen Alice
	Scheuber Pascal	Frühe Förderung in Stans Bedarfsabklärung im Bereich der Frühförderangebote für Vorschulkinder in der Gemeinde Stans, Kanton Nidwalden	Rüesch Peter

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Rüesch Peter	Fröhlich Stephanie	Übersicht von wirksamen digitalen Interventionen für Betriebliche Gesundheitsförderung	Meidert Ursula
	Schmid Ronja	Eltern von Kleinkindern im Umgang mit digitalen Medien Weiterbildungsinhalte für Hebammen und Mütter- und Väterberater/-innen zur Sensibilisierung von Eltern im Umgang mit digitalen Medien	Jüngling Kerstin
	Breitenmoser Alexandra	Verhaltensprävention zur Ablenkung im Strassenverkehr Wie Verhaltensprävention zur Ablenkung am Steuer durch Mobiltelefone bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen einen Beitrag zur Verkehrssicherheit leisten kann	Rüesch Peter

11.00 – 11.45 Uhr

Gesundheitsförderung und Prävention

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Nordström Karin	Zotti Jasmine	Wie geht es den Lernenden Fachfrauen und Fachmännern Gesundheit EFZ am Kantonsspital St.Gallen? Bedürfnisanalyse und Formulierung von Empfehlungen für das betriebliche Gesundheitsmanagement	Inauen Alice
	Schmutz Janine	Handlungsempfehlungen zur Verhältnisprävention und Früherkennung von Burnout bei Landwirt*innen	Fasel Nicole
	Schönholzer Tanja	Früherkennung psychischer Erkrankungen in KMU Eine qualitative Befragung von Führungskräften zu Chancen und Herausforderungen	Biehl Verena

13.00 – 13.45 Uhr

Gesundheitsförderung und Prävention

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Biehl Verena	Blaser Lisa	Generationenverbindendes Wohnen Eine qualitative Interviewstudie zum Projekt «Wohnen für Hilfe» aus Sicht der Gesundheitsförderung	Biehl Verena
	Kneubühler Elena	Bewegungsfreundliche Gemeinde Alpnach Eine Analyse zur Förderung körperlicher Aktivität der älteren Menschen	Biehl Verena
	Stooss Samira	Spaziergangsführer für Seniorinnen und Senioren Grundlagenarbeit für eine Umsetzung im Kanton Uri	Hablützel Susanne

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Rüesch Peter	Aberer Rochelle	Mask-Wearing Norms: A Qualitative Study in Hong Kong and Switzerland during COVID-19	Schwärzler Patricia
	Moos Flavia	Einfluss der Corona-Pandemie auf das Gesundheitsverhalten der Zuger Bevölkerung	Volkmer Nadine
	Flükiger Nicole	Bewegungsalltag im Homeoffice vs. Arbeit im Betrieb Eine Mixed-Methods-Studie während der Covid-19-Pandemie	Biehl Verena
	Gross Jacqueline, Khanna Alisha	Die Folgen der Corona Pandemie auf das Wohlbefinden und die Lebensqualität von älteren Menschen Eine qualitative Studie	Rüesch Peter

13.00 – 13.45 Uhr

Gesundheitsförderung und Prävention

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Nordström Karin	Streit Vanessa	Employability @V-ZUG – Welche Möglichkeiten zur Sensibilisierung der Mitarbeitenden bestehen?	Inauen Alice
	Studer Rahel	Walk@Work – Ist das Arbeiten im Gehen möglich? Eine mixed-methods Studie zur Nutzung und Bewertung von Laufbandschreibtischen durch ZHAW Mitarbeitende	Wieber Frank
	Trüb Joëlle	Projektbasiertes Kommunikationskonzept im Bereich der Betrieblichen Gesundheitsförderung für versicherte Unternehmen der AXA	Volkmer Nadine

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Lehmann Sandra	Koller Seraina	Snus oder Zigarette: Welches Tabakprodukt ist gesundheitsschädlicher? Ein Scoping Review über den Vergleich zweier Produkte	Lehmann Sandra
	Markov Ivana	David; eine Einzelfallanalyse aus der salutogenetischen Perspektive.	Lehmann Sandra
	Kanagar Thadchahini	Vorbeugende Empfehlung für Schwangere gegen Fetale Alkohol-Spektrum-Störungen Mixed Methods: Eine quantitative Befragung und eine Fokusgruppendifkussion mit gebärfähigen Frauen	Lehmann Sandra

14.00 – 14.45 Uhr

Gesundheitsförderung und Prävention

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Inauen Alice	Bill Simona	Resilienz und Sport Eine quantitative Befragung bei Sekundarschüler/-innen im Kanton Zürich	Volkmer Nadine
	Heimgartner Kim	Körpergewicht der Winterthurer Schülerinnen und Schüler Analyse der BMI-Monitoring-Daten des Jahres 2021 und Entwicklung von Empfehlungen für gesundheitsfördernde Massnahmen: eine Mixed-Methods-Studie.	Rüesch Peter
	Wenger Karin	Von der Schule in die Arbeitswelt Ein Mixed Methods-Untersuchungsdesign zur Optimierung der Einführungswoche im Bereich Alter und Pflege der Stadt Winterthur	Nast Irina
	Knobel Yannic	Die schulärztliche Reihenuntersuchung als Basis für die Präventionsarbeit in der Oberstufe Eine Befragung der Lehrpersonen der Oberstufe im Kanton Zug zur Handhabung und Bewertung der Rückmeldung des Gesundheits-Check-up	Inauen Alice

14.00 – 14.45 Uhr

Gesundheitsförderung und Prävention

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Fasel Nicole	Abend Stefanie	Online interventions for behavioural addictions: a systematic review	Fasel Nicole
	Friedli Julia	Früherkennung und Frühintervention von psychischen Schwierigkeiten im Jugendverein Jungwacht Blauring Wie können Jugendvereinsleitende als Multiplikator*innen befähigt werden?	Fasel Nicole
	Bleuler Samira	Suchtsensible Pflegeberatung – Evaluation des Nutzens der Fortbildung für Fachpersonen	Jüngling Kerstin

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Volkmer Nadine	Brunner Stella-Maria	#healthylife – Beeinflusst Instagram unser Gesundheitsverhalten? Eine quantitative Studie zur Auswirkung von Instagram auf das Gesundheitsverhalten von Nutzer/-innen im Alter von 18–35 Jahren, während der COVID-Pandemie.	Volkmer Nadine
	Kaufmann Lara	Was macht uns süchtig nach Instagram, TikTok und Co.? Aktueller Forschungsstand zu suchtbegünstigenden Faktoren sozialer Netzwerke und deren Prävention	Meidert Ursula
	Melezanovic Ramela	Die Selbstbildwahrnehmung von jungen Frauen unter dem Einfluss von sozialen Medien Synthese einer Expertenmeinung und einer qualitativen Befragung von Nutzerinnen in der Deutschschweiz	Glässel Andrea

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Meyer Matthias	Willi Julia	Sportliche Aktivitäten zur Stärkung der psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen Eine systematische Literaturrecherche	Volkmer Nadine
	Abegg Linda	Von der erwünschten Zukunft Was die Suchtprävention aus dem Mentaltraining im Sport lernen kann.	Volkmer Nadine
	Dobrowolska Ewa	Gesundheitsförderung und Prävention in der Rehabilitation Kliniken Valens – eine ganzheitliche Rehabilitation. Und Prävention? Eine Situationsanalyse	Kohler Myrta

9.00 – 9.45 Uhr Hebammen

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Lawrence Shanti	Brugger Andrina, Marti Nathalie	Omega-3 für die kognitive Entwicklung Einfluss einer Omega-3 Supplementierung in der Schwangerschaft auf die kindliche kognitive Entwicklung	Lawrence Shanti
	Fässler Selina, Eigenmann Barbara	Vitamin-D-Mangel und Gestationsdiabetes mellitus – gibt es einen Zusammenhang?	Eggenschwiler Ruth
	Fideles Agne Linda, Staub Magdalena	Freies Atmen im Kindesalter Asthmaprävention in der Schwangerschaft	Spiegel-Hefel Elisabeth
	Ehlebracht Anna, Klingler Nadine	Supplementiert zur Schwangerschaft Ovarielle Verjüngung dank dem Coenzym Q10?	Albert Katherina

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Hammer Kristin	Braun Seraina, Meier Alexandra	Vom Vater zum Still-Partner Empfehlungen für die Gestaltung einer Still-broschüre für Väter	Eggenschwiler Ruth
	Huber Dannina, Keller Alexandra	Zutrittsverbot Gebärsaal – warum Väter heute bei der Geburt dabei sein können Gründe für die Veränderungen der Vaterrolle und Integration der Väter während der Geburt im deutschsprachigen Raum im Zeitraum von 1950 bis zur Gegenwart	Hammer Kristin

10.00 – 10.45 Uhr Hebammen

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Brazerol Andrea	Ackermann Desirée	Neugeborene und Opioide: Remifentanil-PCA in der Geburtshilfe Eine Literatuarbeit zu den Auswirkungen patientenkontrollierter Analgesie mit Remifentanil auf das Neugeborene zwei Stunden postpartum	Brazerol Andrea
	Ruhstaller Doris, Wipfli Jessica	Aromatherapie Auswirkungen auf den Geburtsschmerz	Brazerol Andrea
	Egli Lena, Früh Thirza	Honig, die süsse Alternative Honig zur Behandlung und Pflege von Wunden im Wochenbett	Butz Julia
	Coniglio Luana, Koller Mirjam	Die Bauchbinde: Ein vergessenes Hilfsmittel? Wie ihre Anwendung in historischen Lehrbüchern beschrieben wird und welchen Stellenwert sie heute hat	Hammer Kristin

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Brendel Karin	Aebli Ladina, Reifler Nina	Die niederländische Hausgeburtshilfe – ein Unikat Eine Arbeit über die Einflussfaktoren auf die Hausgeburtsrate in den Niederlanden und wie auch die Schweiz davon profitieren kann.	Grieder Sandra
	Rutz Leona, Sperger Elena	„More than Belly Checks“** CenteringPregnancy – ein Schwangerenvorsorgemodell für die Schweiz?	Brendel Karin
	Dür Anna Katharina	Zusammenhänge von Geburt und Raum Eine architektonische Reise durch die Geburt	Krahl Astrid
	Knopp Chiara, Lottenbach Marie-Eloïse	Veränderungen der Arbeitsbedingungen und dem Arbeitsfeld der frei praktizierenden Hebammen seit 1960 im ambulanten Wochenbett. Ein Vergleich	Eggenschwiler Ruth

11.00 – 11.45 Uhr Hebammen

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Oberndörfer Katrin	Weingart Tara, Wyssen Laura	Einmal Sectio – Immer Sectio? Einflussfaktoren auf die Entscheidung über das Geburtsprocedere bei Status nach Sectio aus Sicht der Frau	Pfister Anja
	Downing Erlina, Odermatt Emma-Luisa	Sectio auf Wunsch? Was steckt hinter der Entscheidung, in einer gesunden ersten Schwangerschaft per Kaiserschnitt zu entbinden?	Oberndörfer Katrin
	Obertüfer Nicole, Protopapa Sephora	Gesund in die Schwangerschaft trotz zu viel auf der Waage Präkonzeptionelle Beratung bei Frauen mit Adipositas	Brendel Karin
	Abdallah Kadija, Kessler Cynthia	Ramadan Mubarak – Aber du bist doch schwanger? Mögliche Auswirkungen des maternalen Ramadan-Fastens muslimischer Schwangerer auf das fetale Wachstum	Butz Julia

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Lawrence Shanti	Wagner Luisa	Tabuthema Langzeitstillen – Motivation und unterstützende Faktoren Ergebnisse aus aktuellen Studien und Erfahrungsberichten	Hammer Kristin
	Locher Xenija	Die Milch macht's! Welchen Einfluss hat Stillen während den ersten sechs Lebensmonaten verglichen mit Formel-nahrung auf die Entwicklung von Übergewicht im Alter der ersten schulärztlichen Untersuchung?	Lawrence Shanti
	Betschart Tatjana, Schönholzer Sarina	Laktation ohne Schwangerschaft Stillen eines Adoptivkindes – Realität oder Traumvorstellung?	Roth Christina

13.00 – 13.45 Uhr Hebammen

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Brendel Karin	Nussbaum Laurentia	Phänomen: Gewalt unter der Geburt Eine Auseinandersetzung mit objektivierten Gewaltdefinitionen im Verhältnis zum subjektiven Erleben Gebärender	Brendel Karin
	Bader Simea, Diethelm Damaris	«Nun bist du da, aber mir nicht nah...» Wie ein traumatisierendes Geburtserlebnis die mütterlichen Gefühle und die Beziehung zwischen Mutter und Kind in der Postpartalzeit beeinflussen kann	Oberndörfer Katrin
	Macher Luna, Raout Milena	Surgical interventions for women with female genital mutilation/cutting A) How successful are the most common types of surgical interventions for FGM/C available in industrialized countries, and B) which factors influence whether the results are considered satisfactory by the women receiving them?	Schütz Hans

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Roth Christina	Cancilleri Ilenia, Leuthold Moira	Löst meine Ernährung Koliken bei meinem Kind aus?	Brazerol Andrea
	Alicke Valentina, Hofmann Jennifer	Bonding instead of Bleeding Kann Haut-zu-Haut Kontakt und erstes Stillen eine Atonie verhindern?	Roth Christina
	Badertscher Bettina, Maey Vivienne	Nicht die Brust nährt, sondern die Milch Die Situation der Frauenmilchbanken in der Schweiz	Spiegel-Hefel Elisabeth

14.00 – 14.45 Uhr

Hebammen

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Butz Julia	Jonischus Janine, Rütter Lea	Anonyme Geburt – Wie weiter?	Butz Julia
	Beyeler Lisa, Nupen Zoé	Alleinerziehend in Winterthur Evaluation bestehender Unterstützungsangebote für alleinerziehende Eltern in Winterthur	Huber Marion
	Häni Linda, Wolf Miriam	Wenn Kinder Kinder kriegen Welche Faktoren beeinflussen die Schwangerschaftsrate von Teenagern – Eine Analyse am Beispiel von Grossbritannien	Hammer Kristin

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Brazerol Andrea	Aeberhard Alissia, Silva Amaro Inês	Oligohydramnion – ist Viagra eine Option? Eine Literaturarbeit zur Wirksamkeit des Wirkstoffs Sildenafil in Bezug auf maternale und fetale Outcomes	Albert Katherina
	Baumberger Elena, Degiorgi Stefania	Wenn jede Woche zählt Progesterontherapie als Prophylaxe für wiederkehrende Frühgeburten	Pfister Anja
	Colin Cabrera Loreetha	Risiko fürs Kind bei der Chance aufs lang ersehnte Mutterglück? Inwiefern erhöht eine mittels artifizierlicher Reproduktionstechniken eingeleitete Schwangerschaft das Risiko für angeborene Geburtsfehler beim Neugeborenen?	Grieder Sandra

9.00 – 9.45 Uhr

Pflege und Pflege Dipl.

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Rieder Evelyn	Schlegel Daniela, Van Hoef Pauline	Da sein, auch für sich selbst Der Effekt von achtsamkeitsbasierten Interventionen auf die psychische Gesundheit von Pflegenden im palliativen Setting	Züger Daniela
	Heim Luana, Hutter Sebastian	«... doch niemand nimmt mich ernst» Bedürfnisse von älteren Menschen mit Frailty in der Palliative Care	Rieder Evelyn
	Spieß Dimitri	Angehörigenbedürfnisse in Palliative Care Situationen eine Literaturreview	Häusermann Sara

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Fröbel Rahel	Birrer Melina, Strickler Annina	Schizophrenie – nicht nur Medikamente helfen Pflegerische Interventionen bei Menschen mit der Diagnose Schizophrenie	Truninger Sibylle
	Lüthy Celine, Vogel Clara	Viele Wege führen hinein – doch welche führen hinaus? Pflegerische Interventionen zur Reduktion psychiatrischer Rehospitalisationen bei Personen mit Schizophrenie	Fröbel Rahel
	Bertschinger Olivia, Steuer Xenia	Bipolar affektive Störungen «Pflege an der Schnittstelle zwischen Psychiatrie und Akutsomatik»	Siegart Hanna

9.00 – 9.45 Uhr Pflege und Pflege Dipl.

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Huber Evelyn	Seebacher Jasmin, Walker Jacqueline	Die Unterstützung zurück ins Leben. Das Intensivtagebuch	Huber Evelyn
	Bertels Léonard, Ciardo Luca	Intensivtagebücher und ihre Wirkung auf das Post-intensive Care-Syndrome	Huber Evelyn
	Hany Fiona, Nitzsche Kimberly	Posttraumatische Belastungsstörung Ein unterschätzter Begleiter des intensivmedizinischen Fortschritts	Ruhmann Doris

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Derungs Valenti Karin	Cruceli Debora, Häfeli Shereelyn	Pflegerische Interventionen in der Mundhygiene zur Vermeidung einer Aspiration bei älteren Menschen mit Dysphagie	Truninger Sibylle
	Kümmerli-Emeghara Esther	Pflegerische präventive Interventionen bei Aspirationspneumonie bei Dysphagie nach Schlaganfall	Ruhmann Doris
	Oliveira Santa Maria, Silva Santos Nayara	Fatigue bei Hämodialyse – nichtmedikamentöse Interventionen	Derungs Valenti Karin

10.00 – 10.45 Uhr Pflege und Pflege Dipl.

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Neumeyer Gerda	Bühler Sally, Dähler Ronja	Lösche den Funken, ehe er zur Flamme wird (Tolstoi, 1885/2020) Pflegerische Interventionen und Strategien zur Verhinderung und Verminderung von aggressivem Verhalten zwischen Bewohnenden von Alters- und Pflegeheimen	Neumeyer Gerda
	Schindler Martina	Nicht schaden wollen – und Schaden zufügen Literaturreview zum Aufzeigen von Risikofaktoren, welche den Missbrauch und die Vernachlässigung von älteren Menschen, durchgeführt durch Pflegepersonen im Pflegeheim, begünstigen	Braun Astrid
	Florinett Annina, Von Känel Dina	Stationäre Erwachsenenpsychiatrie: Auswirkungen von Gewalt gegen Pflegende auf die therapeutische Beziehung	Fröbel Rahel

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Dreizler Jutta	Fäsi Miriam, Flasch Nina	«It's always too early until it's too late» Die Rolle der Pflegefachperson im Advance Care Planning	Dreizler Jutta
	Segitz Claudia, Zoller Yvonne	Die Rolle von Pflegefachpersonen im Advance Care Planning Eine systematisierte Literaturrecherche	Krug Annelotte
	Jüni Lara, Malnati Michela	Die Entscheidung fiel... – die Welt stand still... Die Bedürfnisse von Angehörigen – wie sie denken, fühlen und handeln im Prozess einer Sterbehilfe	Preusse-Bleuler Barbara

10.00 – 10.45 Uhr Pflege und Pflege Dipl.

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Musholt Markus	Rapold Jonathan, Singh Manjot	Lebensqualität trotz Demenz Nicht-pharmakologische Interventionen zur Erhöhung der Lebensqualität Demenzkranker	Musholt Markus
	Abbühl Michaela, Häberling Dorothea	Wenn Pflege zur Detektivarbeit wird förderliche und hinderliche Faktoren im Schmerzmanagement von Menschen mit Demenz in der Langzeitpflege	Musholt Markus
	Errico Giulia, Marucci Sofia	Therapeutische Vertreter und Vertreterinnen von Menschen mit Demenz im Entscheidungskonflikt bezüglich Ernährungsoptionen am Ende des Lebens unterstützen	Pérez-Cortes Francisca

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Karabegovic Azra	Petrovic Ivana, Scagnoli Noemi	Plötzlich traf uns der Schlag! Förderung der physischen und psychischen Gesundheit von pflegenden Angehörigen bei der häuslichen Pflege und Betreuung von Schlaganfallpatientinnen und -patienten	Züger Daniela
	Hermon Ellen-Rachel, Kreis Corinne	Chronisch nicht-maligne Schmerzen und ihre Auswirkungen auf die Lebensqualität	Karabegovic Azra
	Hernandez Elaine, Vetter Malaika	Home sweet Home? Interventionen zur Unterstützung und Entlastung von Young Carer und Young Adult Carer durch Pflegefachpersonen in der häuslichen Pflege	Karabegovic Azra

11.00 – 11.45 Uhr Pflege und Pflege Dipl.

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Krug Annelotte	Iseli Ladina, Sasso Tatjana	Mein Patient oder meine Patientin ist verstorben: Wie gehe ich damit um?	Siegwart Hanna
	Derungs Vivian, Zschaler Klara	Todesfall in der Pädiatrie Psychische Auswirkungen auf Pflegefachpersonen und mögliche Coping-Strategien	Karabegovic Azra
	Bytyqi Emine, Derungs Vanessa	Sterben während einer Pandemie – eine Belastung für Angehörige	de Wolf-Linder Susanne

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Kleiner-Schürch Dorothea	Gomes Vanessa, Zdrnja Vivien	Wie komme ich wieder auf die Beine? Wie können Pflegefachpersonen junge Erwachsene mit Amputation der unteren Extremitäten, postoperativ in der ersten Phase bis zur Rehabilitation, ganzheitlich und familienzentriert unterstützen?	Kleiner-Schürch Dorothea
	Steiger Carole, Von Rotz Michael	Phantomschmerz Erkenntnisse für Pflegefachpersonen über Phantomschmerzen mittels Erfahrungen betroffener Patientinnen und Patienten	Huber Evelyn
	Crameri Simona, Lucchini Jano	Hokuspokus oder evidenzbasierte Therapie? Die Anwendung der Hypnose als pflegerische Intervention gegen akute Schmerzen	Ruhmann Doris

11.00 – 11.45 Uhr

Pflege und Pflege Dipl.

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Huber Evelyn	Harder Yves, Steiner Nadin	Stressreduzierende Interventionen bei einem Broken-Heart-Syndrom Die Rolle der Pflege in der Begleitung von Betroffenen eines Broken-Heart-Syndroms	Huber Evelyn
	Okle Sarah	«Rätst du noch oder weisst du schon?» Wissen zum sicheren Selbstmanagement oraler Antikoagulantien im Akutspital	Karabegovic Azra
	Caviezel Sandra, Derungs Larina	Ich möchte nach Hause Welche pflegerischen Interventionen ermöglichen älteren Menschen nach einer Schenkelhalsfraktur eine Rückkehr vom Akutspital nach Hause?	Boillat-Bernbach Maya

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Rasche Berthold	Avdimetaj Albana, Herren Mara	Clinical Assessment in der Pflege Herausforderungen in der Implementierung von Clinical Assessment bei Pflegefachpersonen in der Praxis – Eine Analyse und mögliche Lösungsansätze	Rasche Berthold
	Caspar Laurence, Ineichen Livia	Clinical Assessment – und was hat die Pflege davon? Eine themengeleitete Arbeit zu den Auswirkungen der Clinical Assessment Kompetenz auf Pflegefachpersonen	Rasche Berthold
	Lienberger Seraina, Zurkinden Janique	Validierung der verkürzten Version des Basler Vegetative State Assessment – BAVESTA-k Validation of the short version of the Basler Vegetative State Assessment – BAVESTA-k	Huber Marion

13.00 – 13.45 Uhr

Pflege und Pflege Dipl.

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Grosse Uta	Edmonds Helena, Fehratovic Lajila	What are the professional roles and competencies of an HIV/AIDS APN?	Grosse Uta
	Both Giulia, Dekker Lynn	Pflege, Migration und Integration Herausforderungen und Bedürfnisse in der Integration von international ausgebildeten Pflegefachkräften in einem fremden Land	Willi Edith
	Demel Stephanie	Outcomes bei der Implementierung des «Bedside Shift Report» im Akutspital	Preusse-Bleuler Barbara

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Krug Annelotte	Bocquet Cindy, Hyseni Remzije	Arbeitsbelastung in der Pflege Auswirkungen einer Arbeitsbelastung auf die Arbeitszufriedenheit und die Arbeitsqualität	Braun Astrid
	Boller Eda, Ünsever Dilan	Pflegequalität erfolgreich beeinflussen Eine Literaturanalyse zum Zusammenhang zwischen Arbeitszufriedenheit, -belastung und Pflegequalität	Braun Astrid
	Ajrizi-Metolli Florentina, Selmani Nurtene	Mobbing in der Pflege Lieber zusehen oder handeln?	Neff Franz

13.00 – 13.45 Uhr

Pflege und Pflege Dipl.

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Willi Edith	Durisch Tim, Stutz Miriam	Weiterkommen und bleiben Der Zusammenhang zwischen den Weiterentwicklungsmöglichkeiten im Pflegeberuf und der Absicht den Beruf zu verlassen	Willi Edith
	Galli Corina, Stähelin Elena	«Magnet Recognition Program» – ein Lösungsansatz zur Verbesserung der Arbeitszufriedenheit der Pflegefachpersonen in Schweizer Akutkrankenhäusern?	Neff Franz

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Hediger Rachel	Heitz Clementine, Pircher Lea	Ich, mein Spenderorgan und die Adoleszenz Schwerpunkte während einer Transition von der Kindermedizin in die Erwachsenenmedizin und wie pflegerisch darauf interveniert werden kann	Willi Edith
	Bachmann Gianna, Koch Anja	Erfolgreiche Transition – Was kann die Pflege beitragen? Wie Pflegefachpersonen Adoleszente beim Übertritt ins Erwachsenenenspital unterstützen können	Bonomo Armanda
	Berchtold Lisa, Crastan Ladina	«Mami, tuet das weh?» Pflegerische nicht-medikamentöse Massnahmen zur präoperativen Angstlinderung bei Primarschulkindern	Hediger Rachel

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Pérez-Cortes Francisca	Akeret Géraldine, Müller Christoph	Delir bei den Jüngsten? Pflegerische Massnahmen zur Prävention und Früherkennung eines pädiatrischen Emergence-Delirs	Boillat-Bernbach Maya
	Bürkler Milena, Di Domenico Rosa	Welche evidenzbasierten pflegerischen Massnahmen werden in der Literatur zur Prävention eines postoperativen Delirs in der Pädiatrie beschrieben?	Pérez-Cortes Francisca
	Caflich Alexandra, Lazri Monika	Medikation unnötig? Pflegerische Interventionen bei Agitation nach einem Schädel-Hirn-Trauma	Ruhmann Doris

14.00 – 14.45 Uhr

Pflege und Pflege Dipl.

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Vogel Ilona	Boegli Mara, Frommelt Anna	Hilfe für die Helfenden Erleben und Coping-Strategien von Pflegefachpersonen in der pädiatrischen Palliative Care	Vogel Ilona
	Bosshard Rahel, Migliaccio Anita	Familienzentrierte Pflege für die elterliche Betreuung auf der pädiatrischen Notfallstation	Grosse Uta
	Aeschlimann Livia, Lickert Melanie	«Hilfe, ich bekomme keine Luft!» Pflegerische Interventionsmöglichkeiten, welche bei Kindern und Jugendlichen mit respiratorischen Erkrankungen sowie deren Eltern/Bezugspersonen angewendet werden können	Fuchs-Eschmann Brigitte
	Ochsner Jeanne, Petrucci Rowena	Kinderherz, Elternschmerz? Wie Eltern, deren Kind an einem angeborenen Herzfehler leidet, die postoperative Phase im akutstationären Setting erleben.	Vogel Ilona

14.00 – 14.45 Uhr

Pflege und Pflege Dipl.

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Rieder Evelyn	Nikolic Vidosava	«Ich habe mir das anders vorgestellt» Körperbildveränderung bei Frauen mit Mammakarzinom nach erfolgter Brustrekonstruktion	de Wolf-Linder Susanne
	Frei Belinda, Rhyn Noémie	Therapeutische Berührungen Die Wirkung Therapeutischer Berührungen bei Brustkrebspatientinnen mit medikamentöser Tumortherapie	Rieder Evelyn
	Kälin Leonie, Lang Nadja	Aus dem Rhythmus geraten Pflegeterventionen bei Schlaf-Wach-Störungen für Patientinnen mit Mammakarzinom	Rieder Evelyn

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Kindle Marion	Sommer Katja, Styger Larissa	Psychosoziale Aspekte des Krankheitslebens bei hereditärem Mammakarzinom Eine Sensibilisierungsmöglichkeit für die Pflege von Betroffenen	Kindle Marion
	Rabgang Sonam, Renggli Seraina	«Ein schwebendes Damoklesschwert» Das Erleben von Krebspatientinnen und Krebspatienten mit einer Immuncheckpoint-Inhibitor-Therapie	Rieder Evelyn

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Kleiner-Schürch Dorothea	Schauferberger Noemi, Zimmermann Manuela	Heiter weiter Wie Humor die Lebensqualität von Bewohnenden in geriatrischen Langzeitinstitutionen verbessert	Ruhmann Doris
	Tschalär Annina	Missbrauch im Pflegeheim – Eine Literaturreview zu Risikofaktoren im Pflegealltag	Braun Astrid
	Akkus Özge, Lafranchi Laura	Auditorische Stimulationen bei Bewusstseinsstörungen Eine effektive Intervention in der Pflege?	Bonomo Armanda
	Bühler Anja, Kunz Tiziana	Starker Darm gleich starke Pflege Ein achtsamer Umgang mit dem eigenen Darm fördert die Resilienz von Pflegefachpersonen	Kleiner-Schürch Dorothea

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Hediger Rachel	Attinger Annika, Kast Annamarie	Benefit of an Interprofessional Clinical Training Ward for Everyday Life and Teaching from the Facilitators' Perspective	Huber Marion
	Demir-Tepe Filiz, Morina Rexhepaj Shqipe	Soziale Roboter in der stationären Pflege Einsatz von sozialen Robotern im stationären Erwachsenensetting	Zigan Nicole
	El Khouri Jaron, Skrbec Ivan	High Fidelity Simulationen Was sagt die Fachliteratur über die Auswirkungen auf die Selbstwirksamkeit durch High Fidelity Simulationen in der Phase des Pflegestudiums?	Hediger Rachel

9.00 – 9.45 Uhr

Physiotherapie

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Horstmann Christine	Consiglio Aurora, Keiser Andrea	Welchen Effekt hat ein Balancetraining mit einem Virtual Reality Tool auf die Gangsicherheit von Patientinnen und Patienten mit Multipler Sklerose?	Horstmann Christine
	Thalmann Joana, Wienrich Lara	Virtual Reality als Therapiemethode bei Morbus Parkinson Wirkt sich Virtual Reality-Training in der Physiotherapie positiv auf die Gangfähigkeit bei Parkinsonbetroffenen aus?	Horstmann Christine
	Keller Caroline, Müller Jorina	Virtual Reality bei Phantomschmerzen Welchen evidenzbasierten Einfluss hat der Einsatz von VR-Therapie auf die Schmerzwahrnehmung bei von Amputationen betroffenen Personen mit Phantomschmerzen?	Schächtelin Sandra

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Huber Martin	Baumgartner Anina, Rupp Marion	Die Macht der Vorstellungskraft Einflüsse von Motor Imagery auf die Gehfähigkeit bei Menschen mit Multipler Sklerose	Huber Martin
	Hochrein Lena, Neurohr Daniel	Embodiment – die Wechselwirkung von Körper und Psyche Wie die Basic Body Awareness Therapy bei schwerer Depression wirkt	Huber Martin
	Denzler Debora, Kisseleff Tanja	Action Observation Training Wirkmechanismen und Einsatzmöglichkeiten in der Physiotherapie	Huber Martin
	Humbel Michelle, Sonder Stefania	Einfluss von Yoga auf tumor-assoziierte Fatigue bei Krebspatienten und Krebspatientinnen	Berger Monique

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Saner Jeannette	Baumann Mirja, Brander Sarah	Supinationstrauma: Tape oder Stabilisationsschiene? Welches Hilfsmittel bringt während der Rehabilitation eines Supinationstraumas einen besseren Nutzen?	Saner Jeannette
	Hofstetter Maja, Schindler Larissa	Sturzrisiko durch Hallux valgus? Der Einfluss der Fussdeformität auf das Sturzrisiko bei Menschen ab 60 Jahren gemessen an der Sturzhäufigkeit	Saner Jeannette
	Hidber Gianluca, Senn Nadja	Minimalschuhe – Imitatoren des Barfusslaufens? Laufen wie zu Zeiten der Jäger und Sammler	Graf Eveline
	Hautle Samira, Oesch Mirjam	Gleichgewichtstraining mit dem Wii Fit Balance Board zur Verminderung des Sturzrisikos Kann das Gleichgewicht von älteren Personen über 60 Jahre, gemessen am Timed Up & Go Test und dem POMA, durch ein Training mit dem Wii Fit Balance Board verbessert und somit das Sturzrisiko verringert werden?	Hegewald Anja

10.00 – 10.45 Uhr

Physiotherapie

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Sonderer Patrizia	Abbenhaus Julia, Egli Anina	Sportbedingte Commotio cerebri Wie beeinflusst Ausdauertraining die Rückkehr in den Sport?	Huber Martin
	Bürgi Silvana, Waser Olivia	Ausdauertraining bei Duchenne Muskeldystrophie Welchen Einfluss hat ein aerobes Ausdauertraining auf den Erhalt der Selbstständigkeit von Patienten mit Duchenne Muskeldystrophie?	Sonderer Patrizia
	Bless Andrea, Delavy Dominique	Auswirkungen des Krafttrainings auf das metabolische Syndrom bei postmenopausalen Frauen	Kaufmann Simone

10.00 – 10.45 Uhr

Physiotherapie

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Wenker Eva	Eisenring Melanie, Merz Sarina	Vordere Kreuzbandrekonstruktion im Skirennsport Einfluss auf die Muskelfunktion der unteren Extremität nach einer vorderen Kreuzbandrekonstruktion	Schächtelin Sandra
	Lüscher Angela, Oberhänsli Stephanie	Wiedereinstieg in den Spitzensport nach einer konservativ behandelten vorderen Kreuzbandruptur Warum sind die Wiedereinstiegschancen in den Spitzensport Fussball nach einem konservativen Trainingsaufbau bezüglich subjektiver Instabilität, Kraft, Koordination und Ausdauer realistisch?	Wenker Eva
	Hefti Rahel, Kilchmann Lilly	Better in – better out? Welchen Einfluss hat eine prä-operative Rehabilitation vor einer Rekonstruktion des vorderen Kreuzbandes auf den Outcome bis zu zwei Jahre nach der Operation?	Tomovic Sara
	Kaufmann Laura, Schurter Lina	Entscheidungsfaktoren für die Wahl einer Therapie nach VKB-Ruptur Entscheidungsfaktoren für die weitere Behandlung einer VKB-Ruptur nach erfolgter konservativer Therapie in den ersten Monaten	Lutz Karin

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Verbay Agnès	Franzen Robin, Walther Julie	Ready to play Wie beeinflussen die Faktoren Glenohumeralkraft und -beweglichkeit die Prävalenz von atraumatischen Schulterverletzungen im Männer-Handballsport?	Wälchli Anne
	Hagmann Sofie, Hjaij Saida	Mobilisation with Movement (MWM) nach Mulligan bei Patienten und Patientinnen mit mechanischen Schulterbeschwerden Schmerzlos zur Schmerzfreiheit – ist das möglich?	Verbay Agnès
	Hofmann Lea, Schuler Vera	Verletzungsfrei durch die Meisterschaft – welche Schulter schafft es? Literaturreview zu den drei physischen Hauptrisikofaktoren für nichttraumatische Schulterverletzungen bei Handballerinnen und Handballern auf Elite-Niveau	Verbay Agnès
	Castrovinci Nadja, Weber Nadja	Sprung, Schlag, Sieg! Ein Vergleich zweier plyometrischer Trainingsmethoden im Volleyball Ein Literaturreview	Suter Julia

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Mohr Yolanda	Briegel Vanessa, Tanner Lara	Ist der Menstruationszyklus ein Risikofaktor für Rupturen des vorderen Kreuzbandes?	Schneider Sandra
	Maloca Nadia (Husmann Julia)	Arthrogene Muskuläre Inhibition (AMI) – ein bekanntes Phänomen mit neuer Definition und spezifischen Behandlungsmöglichkeiten Vermindern Kryotherapie und Transkutane elektrische Nervenstimulation (TENS) die AMI und falls ja, unter welchen Bedingungen?	Grillo Tiziana
	Hörler Tabea, Wolf Andreas	Einfluss von neuromuskulärem Training als Prävention der kontaktlosen Ruptur des vorderen Kreuzbandes Plyometrisches Training der Hamstrings und des M. quadriceps femoris im Schwerpunkt	Mohr Yolanda
	Fröhlich Samira, Lösch Nadja	Welchen Einfluss hat sensomotorisches Training in der Prävention von Verletzungen des vorderen Kreuzbandes im Handball?	Bechter Susann

11.00 – 11.45 Uhr Physiotherapie

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Hegewald Anja	Lippuner Kim, Meier Luzia	Exzentrik – Der Weg zur Kraft? Der Effekt von exzentrischem Training im Vergleich zu konzentrischem Training auf die Muskelkraft der unteren Extremität und die körperliche Leistungsfähigkeit bei älteren Personen	Tomovic Sara
	Hänggi Michael, Nussbaum Dario	Isometrische Kraftmessung der Hüftadduktoren für eine prospektive Aussage über sportlich limitierende Leistenverletzungen im professionellen Fussball und Eishockey	Hegewald Anja
	Hess Micha, Huber Thierry	Schonend und doch effektiv? Blood flow restriction training als Therapie bei Personen mit Frailty Ein Literaturreview zur Wirksamkeit von blood flow restriction training (BFRT) unter low load resistance (LLR) bei Personen mit Frailty	Greco Nicola
	Ott Nicolas	Maximale Kraft und Hypertrophie Welche Trainingsmethode steigert sowohl die Maximalkraft als auch die Muskelmasse am effektivsten?	Suter Julia

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Graf Eveline	Gautschi Fiona, Grossniklaus Sabrina	Hippotherapie bei infantiler Zerebralparese Welchen Einfluss hat Hippotherapie auf die Gangparameter, Schrittkadenz und Schrittlänge?	Brakemeier Rainer
	Davie Céline, Martin Soraya	Achillessehnenruptur Die Analyse eines Gangparameters während der Rehabilitation	Graf Eveline
	Blum Fabienne, Walker Leandra	Exoskelett-Training in der Neurorehabilitation Der Einfluss von Gehtraining mit Exoskelett auf die Gehfähigkeit bei inkompletter Paraplegie	Graf Eveline

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Lutz Karin	Morskoi Richard, Schwarz Timon	Kältekammer im Leistungssport Ein Literaturreview über den Einfluss der Ganzkörperkälteapplikation auf die Erholung im Leistungssport	Schächtelin Sandra
	Hoher Raphaela, Seibert Lydia	Dry Needling bei lateraler Epicondylopathie	Heinzmann Christine
	Meli Martina, Rüegg Jana	Gonarthrose? Einmal kräftig(end) schütteln! Effekt des Ganzkörpervibrationstrainings im Vergleich zum konventionellen Krafttraining bei der Behandlung von Gonarthrose	Lutz Karin

13.00 – 13.45 Uhr Physiotherapie

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Schächtelin Sandra	Bichsel Nicole, Honegger Marc	Direktzugang – Patientinnen und Patienten im Mittelpunkt Ein Literaturreview über die Zufriedenheit von Patientinnen und Patienten mit muskuloskelettalen Beschwerden in Bezug auf den Direktzugang zur Physiotherapie	Laube Barbara
	Tobler Lydia, Wüest Elena	Die Kosteneffektivität des Direktzugangs in der Physiotherapie im Vergleich mit der Kosteneffektivität bei verordneter Physiotherapie Vergleich der Kosteneffektivität ausgewählter Länder	Nast Irina
	Gmeiner Eva, Rinderknecht Miriam	App-basierte Trainingsprogramme für den Beckenboden Neue technologische Therapiemöglichkeiten für Frauen mit Belastungsinkontinenz	Schächtelin Sandra
	Grand Ann, Schurter Nicole	Beckenbodentraining mit Vaginalkonen und deren Einfluss auf die Behandlung von Harninkontinenz	Spiegel Elisabeth

13.00 – 13.45 Uhr

Physiotherapie

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Kaufmann Simone	Buser Lisa, Lutz Talina	Physiotherapeutische Behandlungsansätze bei Frauen mit dem Axillary Web Syndrome Welche Behandlungsmethoden werden bei Patientinnen mit dem Axillary Web Syndrome bis zum jetzigen Zeitpunkt in der Praxis angewendet und wie sieht das Outcome aus?	Tomovic Sara
	Bärlocher Gina, Maag Lina	Manuelle Physiotherapie bei einem Axillary Web Syndrome Welche physiotherapeutischen Massnahmen sind am effizientesten in Bezug auf die Schmerzreduktion und Verbesserung der glenohumeralen Beweglichkeit in Richtung Flexion und Abduktion?	Kaufmann Simone
	Gröbli Ramirez Samuel, Löffler Samuel	Ein umstrittenes Krankheitsbild – Das Lipödem Was ist in Bezug auf den Parameter Schmerz langfristig die effizienteste Therapie bei einem Lipödem und welche Rolle spielt die Physiotherapie dabei?	Kaufmann Simone

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Brakemeier Rainer	Hafner Tanja, Hofstetter Martina	Der Aufbau einer erfolgreichen therapeutischen Beziehung Welche Faktoren beeinflussen den Aufbau einer erfolgreichen therapeutischen Beziehung in der Physiotherapie?	Brakemeier Rainer
	Haas Désirée, Litscher Lisa	Erfolgreiche physiotherapeutische Langzeitbegleitung nach einer bariatrischen Operation Lässt sich der postbariatrische Gewichtsverlauf von Erwachsenen langfristig positiv durch eine regelmässige physiotherapeutische Betreuung beeinflussen?	Pernici Daniela
	Berchtold Rahel, Monai Ramona	Prehabilitation: Half the battle? Der Einfluss von multimodaler Prähabilitation vor chirurgischen Eingriffen bei Darmkrebspatienten und -patientinnen auf das postoperative Ergebnis.	Fiechter Brigitte

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Ernst Markus	Arnold Simon, Schuler Maurus	Neck Pain in Office Workers Vergleich von spezifischem und globalem Nackentraining	Ernst Markus
	Bundi Anja, Guyer Nadine	Motorische Entwicklung von Frühgeborenen Physiotherapeutische Frühinterventionen im stationären Setting	Sonderer Patrizia
	Bosshard Ramona, Koller Larissa	Ein Vergleich der Wirksamkeit von Repositionsmanövern bei Patienten mit benignem paroxysmalem Lagerungsschwindel der posterioren oder horizontalen Bogengänge	Luomajoki Hannu

14.00 – 14.45 Uhr

Physiotherapie

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Huber Martin	Fitz Valentina, Zweifel Corina	Der Einfluss eines aeroben Ausdauertrainings im Vergleich zu einem Krafttraining auf die Lebensqualität von Betroffenen mit Amyotropher Lateralsklerose	Huber Martin
	Keller Pino, Lehmann Marc	Effekte von Schultertraining auf Schulterschmerzen und Lebensqualität von Menschen mit Paraplegie	Wirz Markus
	Bühler Sureya, Christen Cyrill	Physische Aktivität mit Beinprothese – der Weg zum Glück? Eine Untersuchung des Einflusses von physischer Aktivität auf die Lebensqualität von Erwachsenen bei unilateraler transtibialer oder transfemorale Amputation mit Beinprothese	Pernici Daniela
	Ottiger Silvan, Winkler Céline	Für Körper und Geist Die Auswirkungen von körperlichem Training während der Hämodialyse auf die physische Leistungsfähigkeit und Lebensqualität von betroffenen Patientinnen und Patienten	Greco Nicola

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Schächtelin Sandra	Biderbost Sina, Stark Michelle	PEPT – brutale Verhaltenstherapie oder erfolgreicher Ansatz für Patienten und Patientinnen mit CRPS Typ I?	Schneider Sandra
	Benz Eline, Vögele Malin	Wenn die Schulter einfriert und die Spritze folgt Glukokortikoide Injektionen bei primärer Frozen Shoulder Welchen Effekt hat die Spritze und spielt der Ort der Injektion eine Rolle?	Kaufmann Simone
	Kägi Stefanie, Manser Livia	Auf Biegen und Brechen, wenn das Knie nach der Prothese steif wird Inwiefern stellt die Mobilisation unter Anästhesie bei einer Arthrofibrose eine geeignete Behandlungsmöglichkeit dar?	Schächtelin Sandra

9.00 – 9.45 Uhr

Interprofessionell

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Butz Julia	Müller Nina, Rüegg Louis (ER)	trans fair – Welche Betätigungsherausforderungen trans Personen in ihrem Alltag erleben und wie die Ergotherapie sie unterstützen kann	Huber Marion
	Todesco Mara, Wernli Sopia (PF)	«Dir wird nie zugetraut, dass du weisst, was gut für dich ist». Diskriminierung gegenüber trans* Menschen in der Pflege	Fuchs-Eschmann Brigitte
	Biewald Anja, Rückert Céline (HB)	Das Kind im Manne Wenn trans Männer Kinder kriegen	Butz Julia

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Fiechter Brigitte	Scherrer Paula, Steinacher Laura (PT)	Das Delir und seine multifaktoriellen Seiten: Erkenntnisse zur passiven und aktiven Mobilisation von Intensivpatientinnen und Intensivpatienten	Fiechter Brigitte
	Hausheer Nora, Schmidt Fabienne (ER)	Interprofessionelle Zusammenarbeit auf der Intensivstation Gemeinsame ergo- und physiotherapeutische Interventionen und deren Auswirkungen auf Langliegerpatientinnen, -patienten und auf das Therapiepersonal	Kalt Katrin

10.00 – 10.45 Uhr Interprofessionell

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Huber Marion	Schewiller Deborah (ER), Keller Janine (HB)	Einzigartige Mütter Wenn Frauen mit einer Autismus-Spektrum-Störung Mütter werden. Bedürfnisse und interprofessionelle Unterstützungsstrategien im Wochenbett.	Eggenschwiler Ruth
	Felder Simone (ER), Hitz Daniela (HB)	Körperliche Behinderung & Stillen? Interprofessioneller Betreuungsbedarf von Müttern mit einer körperlichen Behinderung beim Stillen	Huber Marion

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Kalt Katrin	Dessibourg Estelle, Ebner Thomas (PT)	Die Zufriedenheit bezüglich Telerehabilitation von Patienten und Patientinnen mit Endoprothesen Ist die physiotherapeutische Telerehabilitation ebenbürtig zur konventionellen Physiotherapie?	Laube Barbara
	Schoch Leanna (PT)	Reflectoins on the Parkinson's Project Learning Experiences with the Gibbs' Reflective Cycle	Tobler Judith
	Schneider Noëmi, Wei Alison (ER)	Teletherapie, die Zukunft von heute Verschiedene Anwendungsmöglichkeiten der Teletherapie für die oberen Extremitäten bei Erwachsenen nach einem Schlaganfall in der Ergo- und Physiotherapie und ihre Wirksamkeiten gegenüber „konventioneller“ Therapie	Klamroth-Marganska Verena
	Brzoska Laura, Widmer Lisa (ER)	Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnik in der ergotherapeutischen Wohnraumabklärung auf Distanz Welche Vor- und Nachteile werden in der Literatur beschrieben?	Klamroth-Marganska Verena

13.00 – 13.45 Uhr Interprofessionell

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Inauen Alice	Keller Selina (GP)	Homeoffice in Zeiten der Coronavirus-Pandemie Umgang von Führungskräften in Zürcher KMU mit dem pandemiebedingten Homeoffice	Inauen Alice
	Bertschi Jonathan (GP)	Das Potential von Laufbandschreibtischen für Studierende als Element einer gesundheitsförderlichen Fachhochschule Eine Machbarkeitsstudie im Mixed-Methods-Design über die Nutzung und Bewertung von Laufbandschreibtischen an der ZHAW	Wieber Frank
	Hediger Fabienne, Koblet Naemi (HB)	Gesundheitsrisiko Schichtarbeit Macht sie uns krank?	Lawrence Shanti

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Jakobs Uta	Dübendorfer Magdalena, Steudler Claudio (PF)	Die bedeutendsten Auswirkungen mobiler psychiatrischer Pflege, deren Möglichkeiten und Grenzen	Neff Franz
	Weber Kathrin (ER)	Mit Fell und vier Pfoten gegen depressive Störungen Auswirkungen von hundegestützten Interventionen auf die Performanzfertigkeiten von Erwachsenen mit depressiven Störungen	Rennhack Frauke
	Bäggi Menga, Saxer Adrienne (ER)	Dem Leben wieder Sinn verleihen Wie Menschen mit einer schweren psychischen Erkrankung den Einfluss von Occupational Engagement auf ihre Genesung wahrnehmen	Jakobs Uta
	Hummel Lisa (GP)	Eine Stimme für Betroffene Qualitative Interviews über Stigmatisierung von psychisch erkrankten Menschen	Fasel Nicole

14.00 – 14.45 Uhr

Interprofessionell

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Thöny Corina	Gehrig Jessica, Oettli Lorène (ER)	Leben mit einer Krebserkrankung Ergotherapeutische Interventionen bei Menschen mit krebsbedingter Fatigue	Kocher Stalder Cornelia, Thöny Corina
	Bühler Rahel, Rauber Tatjana (ER)	Assessments zur Erfassung von Fatigue bei Menschen mit onkologischen Erkrankungen	Thöny Corina
	Sonderegger Jennifer (GP)	Wiedereingliederung in die Arbeitswelt von Menschen mit und nach einer Krebserkrankung – Eine Literaturrecherche in Anlehnung an einen Scoping Review zu Interventionen und Programmen	Glässer Andrea

Moderation	Studierende	Titel Bachelorarbeit	Begleitung der Arbeit
Galli Hudec Claudia	Gugger David, Hofer Raphaela (ER)	Der Linie eine Grenze ziehen Förderliche und hinderliche Faktoren in der Behandlung von Erwachsenen mit einer Kokainabhängigkeit	Galli Hudec Claudia
	Picozzi Livia (GP)	Jugendliche im Rausch Eine qualitative Arbeit über den Umgang mit psychoaktiven Substanzen bei männlichen Jugendlichen	Meidert Ursula
	Andres Nadine (GP)	Erlebens- und Verhaltensmuster bei Kindern von substanzabhängigen Eltern Eine systematische Literaturrecherche	Hablützel Susanne

15.00 – 16.00 Uhr

Würdigung beste Bachelorarbeiten

durch die Berufs- und Fachverbände

BSc Hebamme

Preisübergabe vom Schweizerischen Hebammenverband (SHV) durch Katharina Iseli

BSc Pflege und Pflege Dipl.

Preisübergabe vom Berufsverband für Pflegefachfrauen und -männer (SBK) Schweiz durch Claudia Künzler

BSc Physiotherapie

Preisübergabe vom Schweizerischen Berufsverband für Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten (physioswiss) durch Barbara Helbling

BSc Ergotherapie

Preisübergabe vom ErgotherapeutInnen-Verband Schweiz (EVS) durch Sarah Zindel

BSc Gesundheitsförderung und Prävention

Preisübergabe von Public Health Schweiz durch Corina Wirth

Code of Conduct

Bitte beachten Sie am Online-Tag der Bachelorarbeiten folgende Regeln:

Datenschutz

Während des Livestreams haben Sie als Zuschauende die Option, Ihre Kamera und Ihr Mikrofon zu aktivieren: Falls Sie dies tun, können die anderen Teilnehmenden Sie sehen und hören. Wenn Sie damit nicht einverstanden sind, lassen Sie Ihre Kamera und Ihr Mikrofon bitte deaktiviert. Sie können Ihre Fragen und/oder Anmerkungen auch via Chat stellen.

Bitte beachten Sie, dass die anderen Teilnehmenden des Livestreams den von Ihnen bei der Zoom-Registrierung eingegebenen Namen sehen können. Ändern Sie allenfalls Ihre Eingabe, wenn Sie Ihren Namen nicht preisgeben wollen.

Aufnahmeverbot

Es ist Ihnen in keiner Form erlaubt, Film-, Ton- oder Bildschirmaufnahmen (Screenshots) der Präsentationen und Beiträge vorzunehmen. Demzufolge ist auch die Verbreitung von Audio-, Bild- oder Videoaufzeichnungen der Präsentationen und Diskussionen untersagt.

Technisches

Bitte deaktivieren Sie Ihre Stummschaltung nur dann, wenn Sie zur Diskussion beitragen wollen. Bei technischen Fragen oder Problemen können Sie sich am Tag der Bachelorarbeiten (2. Juli 2021) an folgende Nummer wenden: 058 934 77 50.

Firewall in öffentlichen Institutionen

Wenn Sie das Mitarbeitenden-WLAN in einer öffentlichen Institution nutzen, kann es passieren, dass die Firewall die Nutzung von Zoom blockiert (Policy-Einschränkungen). In diesem Fall wechseln Sie auf das «Public-WLAN» oder Ihr privates Internet zu Hause. Wir empfehlen Ihnen, das bereits im Voraus zu testen.

Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

Gesundheit

Haus Adeline Favre
Katharina-Sulzer-Platz 9
Postfach
8401 Winterthur

E-Mail kommunikation.gesundheit@zhaw.ch
Web zhaw.ch/gesundheit